

RS Vwgh 2012/9/12 2009/08/0004

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.09.2012

Index

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

ASVG §417a;

1. ASVG § 417a gültig von 01.08.1998 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 87/2013

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 2005/08/0098 E 16. November 2005 RS 1

Stammrechtssatz

Wenn die Bestimmung des § 417a ASVG unrichtig angewendet wird, kann eine Partei des Verfahrens in ihrem Recht auf Sachentscheidung durch die Einspruchs- bzw. Berufungsbehörde verletzt werden (Hinweis auf die bei Walter/Thienel, Verwaltungsverfahren I, 2. Auflage, S 1318 f unter E 408 und E 411 zitierte hg. Rsp zur vergleichbaren Bestimmung des § 66 Abs. 2 AVG). Wenn die Bestimmung des Paragraph 417 a, ASVG unrichtig angewendet wird, kann eine Partei des Verfahrens in ihrem Recht auf Sachentscheidung durch die Einspruchs- bzw. Berufungsbehörde verletzt werden (Hinweis auf die bei Walter/Thienel, Verwaltungsverfahren römisch eins, 2. Auflage, S 1318 f unter E 408 und E 411 zitierte hg. Rsp zur vergleichbaren Bestimmung des Paragraph 66, Absatz 2, AVG).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2012:2009080004.X02

Im RIS seit

15.10.2012

Zuletzt aktualisiert am

08.02.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>